



Regierungsratsbeschluss vom 22. März 2022

Gemeinde Riehen Einwohnerrat; Gemeindeinitiative "Entlastung von Familien"

P210397

Motion Mark Eichner und Konsorten betreffend bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf

P195283

Motion Balz Herter und Konsorten betreffend steuerlicher Abzug der im Kanton günstigsten Grundversicherungsprämie

P205109

1. Der Regierungsrat genehmigt den vorgelegten Schreibensentwurf an den Grossen Rat.

Begründung

Die Gemeindeinitiative Riehen «Entlastung von Familien» verlangt vom Kanton Basel-Stadt die Erhöhung des Kinderabzugs bei den Einkommenssteuern. Der Regierungsrat legt dem Grossen Rat als Gegenvorschlag ein Gesamtpaket zu hängigen steuerlichen Anliegen vor. Mit diesem Gegenvorschlag werden nicht nur Familien mit Kindern, sondern alle Steuerzahlenden im Vergleich zum Jahr 2021 um insgesamt 92 Mio. Franken jährlich entlastet. Er beinhaltet neben den Massnahmen für Familien (Erhöhung des Kinderabzugs, Erhöhung des Kinderdrittbetreuungskostenabzugs) die Senkung des Einkommenssteuersatzes, eine Erhöhung des Versicherungsabzugs, Verbesserungen bei der Berücksichtigung von Unterhaltsbeiträgen, eine Senkung der Vermögenssteuer und Massnahmen zur Stärkung des Standorts für Fachkräfte sowie für den unteren Mittelstand.

